

Wilhelm Schmid in Nürnberg.

Herrmann, E., Op. 11. Vier Kinderstücken auf leeren Saiten f. Viol. m. Pfte. 1 M.

C. F. W. Siegel's Musikh. (R. Linnemann) in Leipzig.

Dregert, A., Op. 69. Verrat' es nicht! Für Männerchor mit Solostimmen. 8°. Partitur und Stimmen. 1 M. 20 S.

— Op. 70. Drei Lieder für Männerchor. 8°. Partitur und Stimmen. No. 1. Frühling ohne Ende. 1 M. No. 2. Es steht eine Lind' im tiefen Thal. 80 S. No. 3. Glückliche Maid. 80 S.

Gellert, L., Triumph des deutschen Liedes, für Männerstimmen mit Instrumentalbegleitung. Clavierauszug und Chorstimmen 4 M. 50 S. Orchesterpartitur. 8°. 6 M. Instrumentalstimmen 6 M.

Männerchöre, ausgewählte, in Partitur und Stimmen. 8°. No. 10. Neßler, V. E., Op. 100. No. 2. Die Liebe wacht. 80 S. No. 15. Zenger, M., Op. 39. No. 2. Volkslied. 80 S. No. 16. Schulz-Weida, J., Op. 21. No. 3. Walzer. 1 M.

C. F. W. Siegel's Musikh. (R. Linnemann) in Leipzig ferner:

Grell, E., Op. 69. Kurze und leicht ausführbare Messe für 4 gemischte Stimmen. 8°. Partitur 2 M. Stimmen 3 M. 20 S.

Pembaur, J., Op. 24. Das klagende Lied. Gedicht von Greif. Melodrama mit Clavierbegleitung u. Clarinette oder Flöte ad libit. 2 M. 50 S.

Riedel, A., Op. 7. Vier Gesänge für Männerchor. Partitur und Stimmen. 8°. No. 1. In der Schenke. 1 M. 50 S. No. 2. Zum Engel. 1 M. No. 3. Evoë. 1 M. 50 S. No. 4. Trinklied. 1 M. 50 S.

Skop, V. F., Op. 13. Jakob Stainer. Gedicht von Hermann Gilm. Melodrama mit Clavierbegleitung u. Violine. 1 M. 80 S.

Weinzierl, M. v., Op. 50. Frühling. Für dreistimmigen Frauenchor mit Clavierbegleitung. Partitur u. Stimmen. 2 M. 40 S.

R. Sulzer in Leipzig.

Bonawitz, J. H., Op. 49. Irma. Oper in 3 Akten. Clavierauszug mit Text. gr. 8°. 6 M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Moscheles, I., Beethoven, Clementi, Haydn Mozart, Weber in ihren Werken f. Pfte. 8. Aufl. 20. Lieferung. 70 S.

Paul Voigt in Kassel.

Naubert, A., Op. 25. Vier Lieder f. drei Frauenstimmen m. Pfte. 3 M. 80 S.

G. A. Zumsteeg in Stuttgart.

Braun, C., Op. 37. Das fleißige Maurerlied, f. Männerchor. Partitur u. Stimmen. 8°. 1 M. 20 S.

Burkhardt, Ch., Op. 8. Faschingslied f. 4 Männerstimmen. Partitur u. Stimmen. 8°. 1 M. 20 S.

Buttschardt, C., Op. 10. Praktischer Lehrgang des Violinspiels vom ersten Anfange bis üb. d. Mittelstufe. Theil 1. 3 M.

Speidel, W., Op. 77. Zwei Männerchöre. No. 1. Die versunkene Stadt, m. Bariton-solo. Partitur u. Stimmen. 8°. 1 M. 50 S. No. 2. Der Sausewind. Partitur u. Stimmen. 8°. 1 M. 20 S.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die vollständigen Auslieferungsläger des [10631] Langenscheidtschen Verlages:

Leipzig: R. Hartmann,
Stuttgart: A. Detinger,

Wien: Carl Konegen, Verlags-Konto, expedieren fest, bezw. bar Verlangtes; von der Langenscheidtschen Klassikerbibliothek auch à cond. — Paris (Haar & Steinert) liefert nur Sachs-Willatte aus.

Verkaufsanträge.

[10632] In einer großen Stadt Schlesiens ist eine seit einer Reihe von Jahren bestehende Musikalienhandlung mit guter Kundschaft, verbunden mit Leihanstalt (ca. 120 Abonnenten) und Papiergeschäft, für 6000 Mark zu verkaufen. Der Preis für das wertvolle, gut assortierte Lager an Musikalien inkl. Leihinstitut und Papier-vorräten würde außerdem durch gemeinschaftliche Abschätzung festgestellt werden. Das Geschäft ist ein sehr gesundes und läßt sich dasselbe mit Leichtigkeit erweitern.

Berlin.

Elwin Staude.

[10633] Zu verkaufen ist ein sehr altes, dem Buchhandel verwandtes Geschäft in feinsten Stadtgegend Berlins wegen andauernder Kränklichkeit d. Besitzers. Jahrl. Reinertrag 5—6000 M., Preis 15 000 M. Nähere Auskunft wird auf ernstgemeinte Anfragen erteilt. Vermittler verboten. Briefe unter S. B. 7648. an die Exped. d. Bl.

[10634] Familienverhältnisse wegen ist die Buchhandlung einer Kreis-, Garnison- und Gymnasialstadt Schlesiens unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Übernahme nach Wunsch. Offerten sub # 5891. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[10635] Eine im besten Betriebe stehende Verlagsbuchhandlung steht zum festen Preise von 60 000 Mark bei 25 Rille Anzahlung, einem Rettoabzählung von 46 000 Mark und einem seit 8 Jahren fixen jährlichen Reingewinn von 10 000 Mark unter Vorlage der halbjährlichen Geschäftsbilanzen zu verkaufen. Offerten unter A. F. N. 7647. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Teilhabergesuche.

[10636] Eine in einer industriereichen Stadt des westlichen Deutschlands gelegene, im besten Betriebe befindliche größere Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung sucht wegen Überhäufung mit Arbeiten und behufs Verschmelzung des Geschäftes mit einer seit einer Reihe von Jahren bestehenden rentablen freiconservativen Zeitung einen tüchtigen, fleißigen und kaufmännisch gebildeten Buchhändler als Socius zur selbständigen Leitung des kaufmännischen Bureau's und zur Führung der Kasse.

Ernstlich reflektierende Herren, welche über ein eigenes Kapital von mindestens 45 000 M. frei verfügen können, wollen gef. ausführliche Zuschriften unter G. Z. 7632. an die Exped. d. Bl. richten.

[10637] Behufs vorteilhafter Hebung eines besonders in Österreich gut eingeführten illustrierten Familienblattes wird ein Compagnon gesucht, dem ein Kapital von 50—100 000 Mark zur Verfügung steht.

Das betreffende Journal hat bereits eine ansehnliche Abonnentenzahl und könnte event. ein mit hinreichenden Mitteln versehen Mann das auf solider Grundlage ruhende Unternehmen auch für alleinige Rechnung erwerben.

Die Beantwortung ernst gemeinter Anfragen vermittelt Herr Franz Wagner in Leipzig.

Fertige Bücher.

Die Grenzboten 1885, Nr. 9

[10638] enthalten:

Die letzte Präsidentenwahl in Nordamerika. — Zur Revision manchesterlicher Lehren. 3. 4. — Die Vereinfachung der Schwurgerichte. — Die Mode im alten Griechenland. Von H. Blümner. (Schluß.) — Ungehaltene Reden eines Nichtgewählten. 7. — Um eine Perle. Roman von Robert Waldmüller (Ed. Duboc). (Fortf.) — Literatur.

Leipzig.

Fr. Wilt. Grunow.

Zum 22. März.

[10639]

Ihrem gef. erneuten thätigsten Interesse empfehlen wir:

Entwürfe

zu

Ansprachen,

welche Lehrer bei feierlichen Gelegenheiten zu halten haben.

Herausgegeben von einer Anzahl namhafter Pädagogen.

6 Lieferungen.

(Bfg. 1. 2. 4. u. 6. à 90 S., Bfg. 3. 1 M. 20 S., Bfg. 5. 75 S. mit 33 1/3 % Rabatt.)

Unsere „Entwürfe“ haben sich infolge ihres gediegenen, reichen Inhalts fortdauernd in der Gunst der deutschen Lehrerwelt zu erhalten gewußt; der beste Beweis hierfür sind die wiederholten neuen Auflagen, welche von einzelnen Hefen bereits nötig geworden.

Wir liefern à cond. und bitten zu verlangen.

Langensalza, Ende Februar 1885.

Schulbuchhandlung
von F. G. L. Grefler,

138*